

# Fehlende Motivation und Schweigen der SuS

Beitrag von „Catania“ vom 2. Dezember 2021 15:16

Zitat

viel Wert auf prozessbezogene Kompetenzen gelegt und das ist ganz famos, aber bevor ich nicht die Grundlagen kennengelernt und geübt habe, kann ich auch nichts begründen

Das war auch oft mein Eindruck als Mutter. Und teilweise wurden Transferfähigkeiten verlangt, da haben mir die Ohren geschlackert. Andererseits gab es auch Aufgaben, die zwar rein mathematisch abprüfbar sind, denen aber irgendwann der Sinn fehlt. Ich erinnere mich an Aufgaben zum Thema Einheiten umrechnen, wo die SuS dann ständig Aufgaben hatten, bei denen 143,7 km in mm umgerechnet werden musste, u.ä.. Gleichzeitig waren die Standards, die man auch im Alltag benötigt, z.B. km in m, cm in mm, g in kg etc., sehr wenig vertreten. Ich hatte damals sehr deutlich den Eindruck, der Lehrer testet gezielt aus, wie weit er in völlig unsinnigen (realitätsfernen, Schüler-unverständlichen) Aufgaben im Einheiten umrechnen gehen kann.

In Klasse 5 gab es einen Text in Philosophie, der nach Meinung einer Philo-Kollegin aus meiner eigenen damaligen Schule frühestens in der Q1 behandelt worden wäre. (Ich habe damals den Lehrer um ein Gespräch gebeten. Der stand dann hinter seinem Schreibtisch vor mir und hat mich von oben herab angeschrien, was ich mir erlauben würde, ihn zu kritisieren.

In einer Deutsch-[Klassenarbeit](#) in Klasse 5 wurden in 45 Minuten sämtliche Zeitformen, Fälle und weiteres abgefragt, mit ständig wechselnden Anforderungen bei jedem Wort im geg. Text. Ich selbst hätte für diese Arbeit volle Konzentration aufbringen müssen, um dies (in der geg. Zeit) leisten zu können.

Meine bescheidene Meinung zur Bruchrechnung (als nicht-Mathematiker): Mir fällt immer mal wieder auf, dass in den Übungsaufgaben sehr schnell sehr große Brüche verwendet werden, wo schon das Kürzen ehrlich gesagt Bauchschmerzen macht. Dies zu einem Zeitpunkt, wo die Rechenprinzipien - ggf. gleichnamig machen, etc. - noch nicht richtig sitzen. Da fehlt viel mehr an Übung auf bei einfachen Aufgaben, in denen es erst einmal darum geht, das PRINZIP zu verstehen und zu verinnerlichen - möglichst mit einfachen Zahlen/Brüchen, damit die SuS sich eben erst einmal darauf konzentrieren können und das ausrechnen selbst etwas leichter von der Hand geht. In dieser Situation sind große Brüche auch arg demotivierend, finde ich. Die SuS schauen rauf und denken sofort: Kann ich nicht. (...)